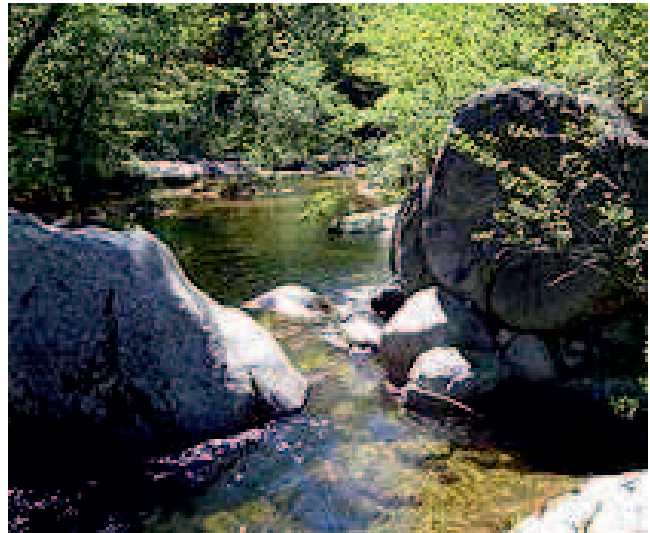


# Übergänge

Altes verabschieden  
und sich neu entdecken

Retreat vom 3.- 9. September 2017



Alle Menschen machen in ihrem Leben Zeiten tiefgreifender Wandlungsprozesse durch - Zeiten, in denen etwas Altes zu Ende geht und das Neue noch nicht in Sicht ist. Das Ende einer Beziehung, der Verlust einer geliebten Person, berufliche Veränderungen, Krankheit – dies sind Veränderungen, die manchmal von heute auf morgen das Leben auf den Kopf stellen können. Aber auch phasenbedingte Veränderungen wie die Krise der Lebensmitte, die Menopause oder der Eintritt ins Rentenalter können für erhebliche Turbulenzen sorgen und uns mit drängenden Sinnfragen konfrontieren. Unsere alte Lebensform bekommt Risse und bricht auf, und diese Risse machen uns unsicher, verletzlich und schutzbedürftig. Aber sie stellen auch eine Öffnung für neues, noch nicht gewagtes Leben dar.

Dieses Retreat bietet einen geschützten Raum, in dem das Nichtwissen und die drängenden Sinnfragen willkommen geheißen werden. Gemeinsam werden wir Wege entwickeln, uns in die innere Wirklichkeit hinein zu entspannen und in unserer veränderten Realität tatsächlich anzukommen. Es ist eine Gelegenheit, den widerstreitenden Gefühlen, Wünschen und Sehnsüchten Raum zu geben, sich selbst zuzuhören, alte Vorstellungen und Selbstbilder zu hinterfragen und ausgetretene, nicht mehr sinnvolle Pfade zu verlassen. So entsteht Raum für die tieferen Regungen der Seele, die uns den Weg zu umfassenderem Sein weisen können.

Wir arbeiten mit Meditation, aktiver Imagination, Selbsterforschung (zu zweit), kreativen Techniken und Aufstellungen innerer Anteile. Dabei dient die ursprüngliche Natur als heilsames „Gefäß“ für den inneren Wandlungsprozess.

Durch die Begegnung und den Austausch mit Menschen, die ähnliche Erfahrungen machen, kann ein vertieftes Verständnis für den eigenen Prozess entstehen.

Wer sich mehr Zeit für den inneren Prozess nehmen möchte kann im Anschluss an dieses Gruppenretreat ein individuell begleitetes Retreat machen.

## Wo?

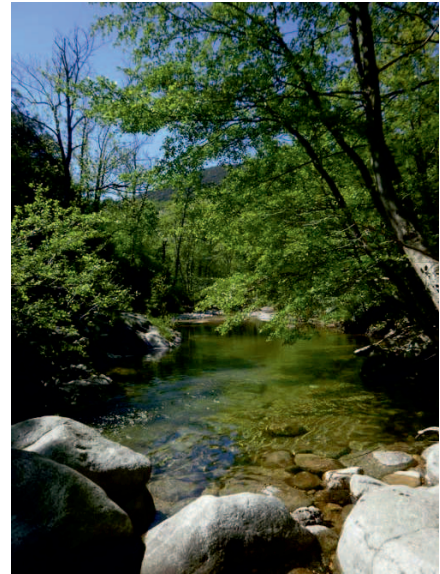
Im Retreatzentrum La Salindre, einem alten Landgut am Südrand der französischen Cevennen, knapp 70 Kilometer vom Mittelmeer entfernt.

La Salindre ist eine Oase der Stille und Ursprünglichkeit.

## Wann?

Das Programm beginnt am 3.9. um 19 Uhr mit dem Abendessen und endet am 9.9. um 14 Uhr.

Es ist möglich, im Anschluss an das Retreat ein begleitetes Einzelretreat oder Urlaub zu machen.



## Kosten:

Seminargebühr: 325€ (Ermässigung möglich)  
6 Übernachtungen\* mit Vollpension  
(vegetarisch-mediterrane Vollwertkost): 375€  
\*in geräumigen Doppelzimmern.  
Einzelzimmerzuschlag: 15€/Nacht.



## Weitere Informationen: [www.lasalindre.eu](http://www.lasalindre.eu)

Mail: [lasalindre@orange.fr](mailto:lasalindre@orange.fr)

Tel: 0033 - (0)4 66 85 23 51 (wir rufen gerne zurück, wenn Sie eine Festnetznummer haben)



**Maria Daena Bernhold** (Jg. 1953) ist als Retreat Guide ausgebildet und hat eine vierjährige Ausbildung in Psychosynthese und Fortbildungen in transpersonaler Psychologie absolviert. In Bremen arbeitete sie in eigener Praxis für Psychosynthese und transpersonale Astrologie.

Als langjährige Schülerin von Pir Vilayat Inayat Khan hat sie 1986 das Bremer Sufi-Zentrum mitbegründet und war dort viele Jahre als Repräsentantin und Retreat Guide aktiv. Neben dem Sufismus fühlt sie sich vom Buddhismus (Vipassana-Meditation) und der christlichen Mystik inspiriert. Seit 2011 macht sie Fortbildungen in *Diamond Logos Teachings* und beschäftigt sich intensiv mit dem *Diamond Approach*.

Sie begleitet Menschen auf ihrem eigenen, ihnen gemäßen Weg, unabhängig von religiösen oder spirituellen Glaubenssätzen und Dogmen. Dabei betrachtet sie sich als 'Verbündete der Seele', die anderen beisteht, den Weg zu klären, ihr Potenzial freizulegen und die Verbindung mit ihrer Quelle zu finden.